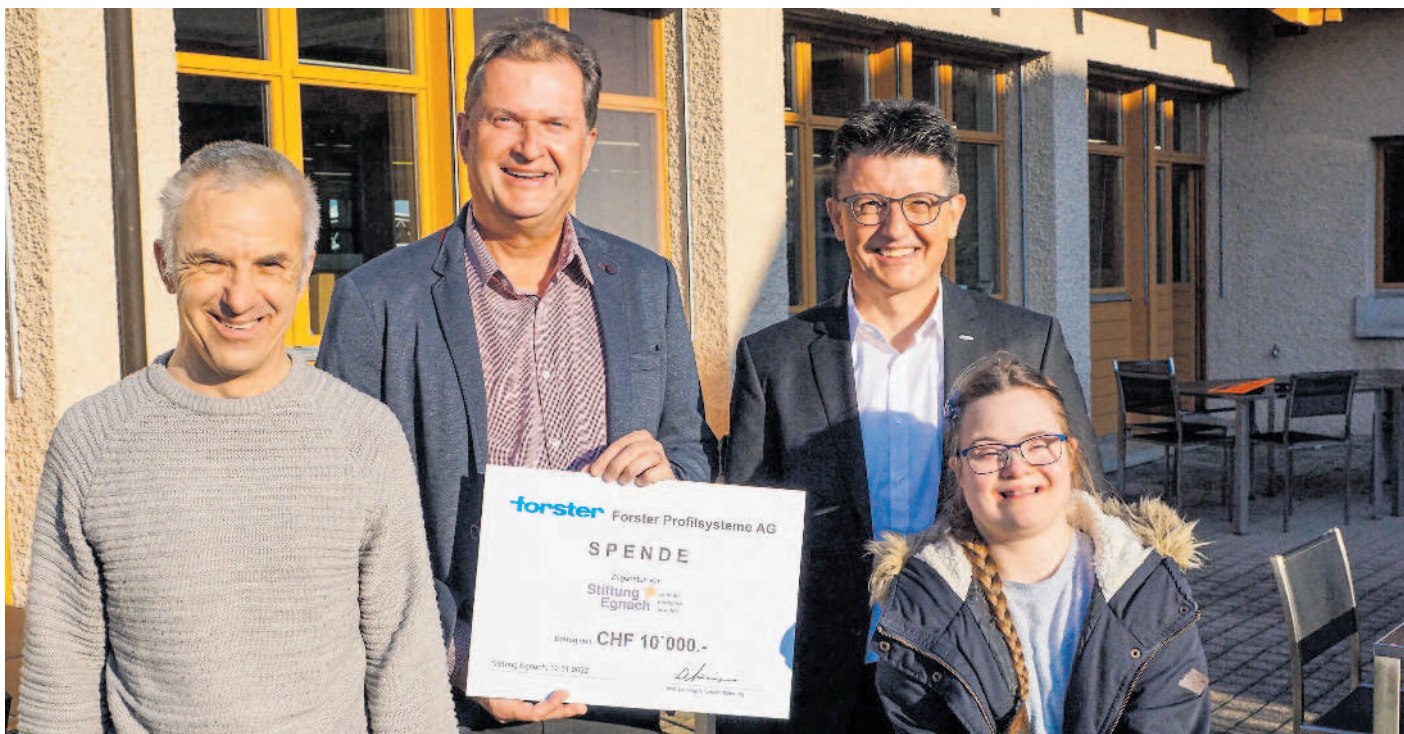


EGNACH! LOKAL ANZEIGER

GZA 9315 Neukirch (Egnach)
KW 03, 21. Januar 2022
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinde Egnach, der Evangelischen Kirchengemeinde Egnach, der Katholischen Kirchengemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach



Peter Wachter und Willi Lüchinger zusammen mit Mitarbeitenden.

Grosszügige Spende für die Stiftung Egnach

Wir freuen uns sehr, dass die Forster Profilsysteme AG unsere Arbeit mit einer sehr grosszügigen Spende unterstützt.

Wir und die Forster Profilsysteme AG in Arbon arbeiten schon viele Jahre erfolgreich zusammen und pflegen eine inzwischen gewachsene Partnerschaft. Die diversen Industrierarbeiten und Montagen des Bau-

zulieferers, werden in ISO-Qualität in der Werkstatt der Stiftung umgesetzt. In Anerkennung und Schätzung der Zusammenarbeit überreichte Herr Willi Lüchinger, Geschäftsführer der Forster Profilsysteme AG, der Stiftung und deren Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen eine Spende von 10'000.- Franken. Diese wird zweckgebunden in Form von unterstützenden Hilfsmitteln im

Bereich der Kommunikation für die Bewohnerinnen/Bewohner und Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen der Stiftung eingesetzt.

Die Geschäftsleitung der Stiftung Egnach, vertreten durch Peter Wachter, sowie auch alle Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen bedanken sich herzlich dafür.

Stiftung Egnach

Eugster Digital

Bad-Umbau & Heizungs-Sanierung

WASSER. BAD. ENERGIE.

HEU
HAUSTECHNIK EUGSTER

DER SPEZIALIST FÜR ABWASSERLEITUNGEN
BRAUCHLI

ENTSTOPFUNG & ROHRREINIGUNG
24h-Notfallservice
071 463 11 10

U. Brauchli AG
Egnacherweg 3
8590 Romanshorn
brauchli-ag.ch

Breitenbach
Natürliche Gärten.

Dein Traum. Dein Garten.

Jetzt planen

Einfach inspirieren lassen auf
www.breitenbach-gartenbau.ch

Skifahren und Snowboarden – Tipps für mehr Sicherheit

Das richtige Verhalten – die 10 FIS- und 3 SKUS-Regeln

Sie stehen also gut ausgerüstet auf der Piste. Nun fehlt noch das richtige Verhalten. Eigenverantwortung wird auf der Piste grossgeschrieben. Der internationale Skiverband FIS hat zehn verbindliche Verhaltensregeln fürs Snowboarden und Skifahren aufgestellt:

- Niemanden gefährden oder schädigen.
- Auf Sicht fahren. Fahrweise und Geschwindigkeit dem Können und den Verhältnissen anpassen.
- Fahrspur der vorderen Skifahrer und Snowboarder respektieren.
- Überholen mit genügend Abstand.
- Vor dem Anfahren und vor Schwüngen hangaufwärts Blick nach oben.

- Anhalten nur am Pistenrand oder an übersichtlichen Stellen.
- Auf- oder Abstieg nur am Pistenrand.
- Markierungen und Signale beachten.
- Bei einem Unfall: Hilfe leisten, Rettungsdienst alarmieren.
- Unfallbeteiligte und Zeugen: Personalien angeben.

Für Snowboarderinnen und Snowboarder hat die Schweizerische Kommission für Unfallverhütung auf Schneesportabfahrten SKUS drei weitere Regeln aufgestellt:

- Legen Sie das Snowboard immer mit der Bindungsseite nach unten in den Schnee.
- Lösen Sie an Skiliften und auf Sesselbahnen das hintere Bein aus der Bindung.
- Verbinden Sie bei Alpinbindungen das

vordere Bein mit einem Fangriemen (Leash) fest mit dem Snowboard.

BFU Beratungsstelle für Unfallverhütung



Gemeinde Egnach



Baugesuch

Öffentliche Auflage

21. Januar 2022 bis 9. Februar 2022

Bauherr/Grundeigentümer:

Roland Kauderer, Olmishausen 18, 9314 Steinebrunn

Bauvorhaben:

Einbau zusätzliches Fenster an Ostfassade (Büroanbau)
Parz. Nr. 1406, Olmishausen 18, 9314 Steinebrunn

Das Baugesuch kann auf der Homepage der Gemeinde Egnach eingesehen werden. www.egnach.ch/baugesuche

Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten. Die Einsprache hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Neukirch-Egnach, 21. Januar 2022 / Abteilung Bau und Umwelt

**Loki macht mobil –
bei Arbeit, Sport und Spiel.**

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

Mit dem Loki erreichen Sie 2200 Haushalte in der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/loki



Gemeinde Egnach



Eidg. Abstimmungen / Kant. und Kommunale Wahlen vom 13. Februar 2022

Eidgenössische Volksabstimmung

- Volksinitiative "Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot – Ja zu Forschungswegen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt";
- Volksinitiative "Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung";
- Änderung vom 18. Juni 2021 des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben (StG);
- Bundesgesetz vom 18. Juni 2021 über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien.

Kantonale Wahl

- Ersatzwahl eines Mitglieds des Regierungsrates (für die verbleibende Amtsdauer 2020–2024)

Kommunale Wahl Volksschulgemeinde

- Ersatzwahl eines Mitglieds der Schulbehörde (für die verbleibende Amtsdauer 2021–2025, d.h. 2022–2025)

Die Urnen sind aufgestellt:

Sonntag, 13. Februar 2022, 10.00–11.00 Uhr im Gemeindehaus und in den Schulhäusern Steinebrunn, Egnach und Hegi

Vorzeitige und briefliche Abstimmung: Bitte Hinweise auf der Rückseite des Abstimmungscouverts beachten.

Fehlendes Stimmmaterial kann beim Stimmregisterbüro bezogen werden.

Gemeindekanzlei

7. Jugendhearing Egnach

Erneuerungswahlen Jugendkommission – Deine Stimme zählt!

Morgen Samstag finden die Erneuerungswahlen für deine Egnacher Jugendkommission statt. Sei dabei und bestimme, wer deine Meinung und deine Wünsche vertreten soll. Du musst deine Favoriten am **22. Januar um 19 Uhr** im Jugendraum des evangelischen Kirchgemeindehauses in die Jugendkommission wählen. Dabei zählt jede Stimme von Schülerinnen und Schülern ab der

4. Klasse und von Lernenden, die in der Politischen Gemeinde Egnach wohnen.

Nach der Wahl gibt es für die fleissigen Wähler und frisch gewählten Mitglieder leckere Pizza.

Information bezüglich Schutzmassnahmen: Zertifikatspflicht besteht nicht. Jedoch müssen Masken getragen werden und die Kontaktdaten werden erhoben.

Komm vorbei und sei dabei! Wir freuen uns auf dich!

Jugendkommission Egnach

Ein herzliches Dankeschön!

Alle mit viel Liebe und Fantasie gestalteten Adventsfenster waren Lichtblicke in dieser besonderen Zeit.

Gemütliche Treffen, Gespräche unter Freunden und Fremden, einen Moment innehalten und wirken lassen. Es hat uns allen so gutgetan, wenn auch nur für einen Moment, Corona beiseite zu schieben und einfach zu geniessen.

Wir sagen Danke von Herzen an alle fleissigen Adventsfenster-Dekorateure/-Dekoratorinnen in unserer Gemeinde!

Erneut durften wir eine Adventszeit mit ganz viel Lichterglanz und Sternenzauber erleben. Wir wünschen der ganzen Gemeinde Egnach ein gesundes 2022.

Für die Adventsfenster...

*Tom Hofmann, Dorfvereinigung Egnach
Tanja Pfändler, Neukirch*

Amtsblatt vom 14. Januar 2022

Handelsregister

– Elektro Etter AG, in Egnach, CHE-106.395.370, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 160 vom 19.8.2021, Publ. 1005274021). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Kaufmann, Thomas, von Zuzwil SG, in Arbon, Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Tagesregister-Nr. 7047 vom 23.12.2021

– Spritzwerk Ly, in Egnach, CHE-145.073.705, Einzelunternehmen (SHAB Nr. 203 vom 19.10.2021, Publ. 1005315715). Mit Entscheid des Bezirksgerichts ABl. Nr. 2/2022 105 Arbon vom 21.12.2021 wurde das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt. Tagesregister-Nr. 7068 vom 23.12.2021

Amtsblatt Thurgau

Todesfall

Gestorben 15. Januar 2022

Basilius Lengen

von Emdb VS, geboren am 3. Juli 1935, wohnhaft gewesen in Winden, Roggwilerstrasse 19.

Die Abdankung hat bereits stattgefunden.



RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten: Für Kinder und Erwachsene: Montag, 18.30–19.30 Uhr, Donnerstag, 16.00–18.00 Uhr, Samstag, 10.00–12.00 Uhr. Für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat, 10.30–11.30 Uhr. **Bitte spezielle Anweisungen beachten!**

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Dienstag, 14.00–17.00 Uhr, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr, Samstag, 09.30–11.30 Uhr. Mobile 076 730 58 93.

Kirchgemeinden

Evangelisch-Egnach

Samstag, 22. Januar

17.00–19.00 Uhr, Kids-Treff, Jugendräume Kirchgemeindehaus

19.00–20.00 Uhr, Juko-Hearing, Kirchgemeindehaus

20.00–22.30 Uhr, Jugend-Treff, Jugendräume Kirchgemeindehaus

Sonntag, 23. Januar

09.45 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Simone Dors
Fahrdienst:
Nina Venten, 076 605 60 08

19.30 Uhr Andacht Muolen, kath. Kirche Muolen

Mittwoch, 26. Januar

16.50 Uhr Kindergottesdienst, Mittwochsgruppe im Kirchgemeindehaus

www.kirche-egnach.ch

Katholisch-Steinebrunn

Samstag, 22. Januar

Kollekte Kollegium St-Charles Pruntrut

17.45 Uhr Eucharistiefeier
Jahrzeit Franz Dörig
Jahrzeit Carmela Pace & Michele Pace
Jahrzeit Leo Sager

Montag, 24. Januar

14.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 28. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier

www.kath-steinbrunn.ch

Vorstellung Kandidaten Ersatzwahl Schulbehörde 13. Februar 2022

V O L K S S C H U L G E M E I N D E E G N A C H

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Schulbehörde freut sich sehr, dass innerhalb der gesetzlichen Frist zwei Wahlvorschläge eingegangen sind und die Bürgerinnen und Bürger eine echte Wahl haben.

Die Ersatzwahl wird nötig, da Martin Saurer aus beruflichen Gründen seinen Rücktritt aus der Schulbehörde eingereicht hat. Gewählt wird das neue Behördenmitglied für die Amtsdauer 2022 – 2025.

Aufgrund der Pandemie führen wir kein Podiumsgespräch durch und stellen Ihnen die beiden Kandidaten Bruno Büsser, Neukirch, und Bruno Zöllig, Neukirch, gerne in Form eines Interviews vor.

Bruno Büsser und Bruno Zöllig, wenn Sie sich selber beschreiben müssten, wer sind Sie?

Bruno Büsser: Ich bin in Neukirch aufgewachsen und seit 1998 verheiratet. Ich bin gelernter Schreiner und habe mich weitergebildet zum Schreiner TS. Seit drei Jahren bin ich Produktionsleiter in einer Schreinerei in Berg TG, die stark im Brandschutz und in der Denkmalpflege tätig ist. In meiner Freizeit gehe ich gerne joggen und Fahrrad fahren und geniesse unser Haus und Garten. Ich bin belastbar, zielorientiert und kommunikativ. Manchmal kann ich etwas zu ehrgeizig sein.

Bruno Zöllig: Mit meiner Frau und unseren zwei Kindern wohne ich im schönen Weiler Erdhausen, in dem ich auch aufgewachsen bin. Nach einigen Wanderjahren an diversen Orten zog es mich dann zurück nach Neukirch. Vor 17 Jahren gründete ich das Gartenbauunternehmen Zöllig Gartenbau GmbH. Mein Arbeitsalltag ist gefüllt mit vielfältigen Arbeiten: nebst der Arbeit in Kundengärten und Neugestaltungen von Gartenanlagen steht der administrative Teil an, den ich mir mit meiner Frau aufteile. Daneben engagiere ich mich für die Berufsbildung im Vorstand von Jardin Suisse Thurgau.

Ich bin (Prüfungs-)Experte bei den Qualifikationsverfahren (Lehrabschlussprüfungen) der Landschaftsgärtner. In meiner Freizeit geniesse ich Momente mit meiner Familie und Freunden, unter anderem bei Aktivitäten in der Natur. Zu meinen positiven Eigenschaften zähle ich meine Flexibilität, Zuverlässigkeit und wirtschaftliches Denken. Eine gewisse Ungeduld ist wohl eine Schwäche von mir.

Was motiviert Sie zur Kandidatur für die Schulbehörde?

Bruno Büsser: Infolge unserer Rückkehr von Muolen SG nach Neukirch-Egnach ist es mir ein Anliegen, in der Gemeinde etwas zu bewegen. Man kann sich nicht über gewisse Dinge ärgern, aber selbst nichts dafür tun. Durch meinen Beruf als Schreiner und das Know-how im Handwerksberuf bin ich überzeugt, dass ich bei einer Zuständigkeit für die Liegenschaften und Infrastruktur einiges beitragen kann.

Bruno Zöllig: Einerseits finde ich es wichtig, dass man sich als Bürger der Gemeinde Egnach auch an der Gemeindearbeit beteiligt. Das ausgeschriebene Ressort interessiert mich sehr.

Andererseits werden unsere beiden Kinder in den nächsten Jahren in Neukirch zur Schule gehen.

Die Arbeit in der Schulbehörde ist zeitintensiv, es ist mit rund 200 Arbeitsstunden im Jahr zu rechnen. Wie wollen Sie die Dreifachbelastung mit Job, Familie und Behördenarbeit meistern?

Bruno Büsser: Ich habe dies mit meinem Arbeitgeber bereits einmal besprochen. Ich bin in meinem Hauptberuf von den Arbeitszeiten her sehr flexibel und kann daher sowohl unter tags wie auch abends für diese Stelle in der Schulbehörde tätig sein. Meine Frau ist auch berufstätig und hat nebenbei ihre Hobbys, sodass dies kein Problem ist, wenn auch einmal abends oder am Wochenende eine Sitzung oder sonstige Arbeiten für das Amt notwendig sind.

Bruno Zöllig: Da ich meinen beruflichen Alltag aufgrund meiner Selbstständigkeit vorwiegend selbst einteilen kann, bin ich bezüglich Zeitmanagement flexibel. Meine Kundschaft befindet sich in der Gemeinde oder in den Nachbarorten, was wiederum kurze Wege mit sich bringt.

Die Vorstandsarbeit bei Jardin Suisse Thurgau werde ich im kommenden Sommer beenden. Damit wird die Belastung für die Familie bereits ein wenig entschärft. Natürlich wird es zu Terminkollisionen kommen, aber so geht es den meisten.

Falls Sie gewählt werden, ersetzen Sie ein langjähriges Mitglied der Schulbehörde, das für den Bereich Liegenschaften zuständig ist. Voraussichtlich sucht die Schulbehörde eine Nachfolge für dieses Ressort. Welche Qualitäten bringen Sie für eine allfällige Führung des Bereichs Liegenschaften mit?

Bruno Büsser: Wie ich bereits bei meiner Motivation für das Amt erwähnt habe, bin ich



Bruno Büsser



Bruno Zöllig

seit über 30 Jahren als Schreiner tätig. Ich habe sowohl Erfahrung im Aus- und Umbau von Gebäuden und bin als Brandschutzspezialist VSSM Q1 auf dem neuesten Stand im Brandschutz bei Umbauten. Durch meine aktuelle Tätigkeit als Produktionsleiter gehören auch die Führung von Mitarbeitenden, Kommunikation und Terminplanung zu meinen Aufgaben und Stärken.

Bruno Zöllig: Durch meinen erlernten Beruf als Landschaftsgärtner, der Weiterbildung zum Gartenbautechniker und den dreissig Jahren Berufserfahrung, habe ich mir ein vielseitiges Fachwissen angeeignet. Dieses wird mir zumindest im Aussenbereich die Tätigkeit erleichtern. Auch beim Mitwirken im Vorstand von Jardin Suisse Thurgau konnte ich gewinnbringende Erfahrungen sammeln. Ich kenne die meisten, in der Gemeinde ansässigen Handwerkers-Firmen und ihre spezifischen Tätigkeiten, was die (Zusammen-)Arbeit weiter erleichtern wird.

Haben Sie einen besonderen Bezug zu einem der Schulstandorte? Wenn ja, welchen?

Bruno Büsser: Ja, Hegi und Neukirch. Ich bin in Hegi zur Primarschule gegangen und habe die Oberstufe in Neukirch besucht.

Bruno Zöllig: Ja, ich besuchte die Schule vom Kindergarten bis in die Oberstufe in den Schulhäusern von Neukirch. Ich hatte einen schönen Schulweg, den wir mit dem Velo oder zu Fuss absolvierten. Er führte über die Halde nach Neukirch.

Welche Punkte sind Ihnen bei Schulhäusern und Schularealen besonders wichtig?

Bruno Büsser: Bei den Gebäuden sehe ich es als wichtig an, mit dem Vorhandenen das Beste zu machen, jedoch auch die Wirtschaftlichkeit und Energieeffizienz nicht aus dem Auge zu verlieren. Zudem müssen die Areale kinderfreundlich sein und dem neuesten Sicherheitsstandard entsprechen.

Bruno Zöllig: Bei Gebäuden muss ein durchdachter und sinnvoller Unterhalt stets gewährleistet sein, damit bleiben sie uns möglichst lange erhalten.

Natürlich liegt mir aufgrund meines beruflichen Hintergrundes eine gepflegte Umgebung mit viel Grünfläche am Herzen. Die Gartenanlagen sollen möglichst ökologisch gestaltet und gleichzeitig ökonomisch zu pflegen sein. Kurz gesagt: Fauna und Flora dürfen auf einem Schulareal nicht zu kurz kommen.

Wie werden unsere Schulareale Ihrer Meinung nach in 10 Jahren aussehen?

Bruno Büsser: Es muss bedacht werden, dass durch die neuen Wohnüberbauungen in Neukirch und Egnach sowie dem Anstieg der Geburtenzahlen die aktuellen Gebäude- und Räumlichkeiten knapp werden könnten. Hier müsste es Analysen geben, inwiefern diese in 10 Jahren noch genügen würden. Die Areale müssten an die neuesten Sicherheitsstandards angepasst werden. Die Kinder sollen sich in den Pausen auf den Arealen entfalten können und dabei jederzeit sicher sein.

Bruno Zöllig: In den vergangenen Jahren wurde viel in die Infrastruktur der Volksschulgemeinde investiert. Damit ist zusätzlicher Raum entstanden. Die Bautätigkeit und das damit verbundene Bevölkerungswachstum wird in Egnach zunehmen. Aufgrund dessen, werden die Kinderzahlen in den nächsten Jahren wohl (nochmals) zunehmen. Ob dann zusätzlicher Schulraum benötigt und erstellt werden muss, wird sich zeigen.

Wo sehen Sie an den Schulen in der Volksschulgemeinde Egnach Nachholbedarf?

Bruno Büsser: Es wurde in der Vergangenheit viel in Neubauten (z.B. Sekundarstufe Neukirch und Kindergarten in Egnach) investiert. Nun ist es auch an der Zeit, in die bestehenden älteren Liegenschaften Geld zu investieren, damit wir weiterhin wirtschaftlich und energiebewusst handeln können.

Bruno Zöllig: Ein Anliegen käme mir in den Sinn: Es wird immer schwieriger, Lernende für Handwerksberufe zu begeistern. Leider lässt sich schwer erklären, woran das liegt.

Was aber sicherlich Fakt ist: uns fehlt allmählich der Nachwuchs. Diese Tatsache müsste man sprichwörtlich an der Wurzel packen. Ich stelle mir eine engere Zusammenarbeit zwischen den ortsansässigen Ausbildungsbetrieben und der Schule bzw. den Schülerinnen und Schülern vor.

Für die Schulen in der VSG Egnach wünsche ich mir...

Bruno Büsser: Dass die Pandemie bald vorüber und wieder ein geregelter Schulablauf für alle Beteiligten möglich ist.

Bruno Zöllig: Dass sie ihren ländlichen Charakter beibehalten kann.

Und zum Schluss; wie haben Sie Ihre Schulzeit erlebt und welches war Ihr liebstes Schulfach?

Bruno Büsser: An meine Schulzeit in Hegi und Neukirch erinnere ich mich gerne zurück. Es war eine schöne und unbeschwerte Zeit. Mein Lieblingsfach war Geografie.

Bruno Zöllig: Diese Zeit habe ich positiv in Erinnerung. Wir verbrachten, wie alle Schulkinder, ja viele Stunden in den diversen Schulhäusern und Sportanlagen. Das Zusammensein mit den Schulkameraden gefiel mir natürlich auch. Als Lieblingsfach bezeichne ich das Turnen. Gegen Ende der Schulzeit war ich dann aber auch froh, dass endlich die Lehrzeit begann. Und heute kann ich feststellen, dass ich dazumal mit meiner Berufslehre die richtige Wahl getroffen habe.

Vielen Dank für das Interview.

Irene Zumsteg, Leitung Schulsekretariat



Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Revision der Gemeindeordnung

Der Gemeinderat plant, die aktuelle Gemeindeordnung zu revidieren. Mit ein Grund für die Revision ist, dass die Einbürgerungsgesuche, infolge Gesetzesänderung und Bundesgerichtsentscheid, nicht mehr durch die Gemeindeversammlung, sondern abschliessend mit einem Verwaltungsentscheid beurteilt werden sollen. Für die Revision wurde eine Projektgruppe eingesetzt. Nach einem Aufruf an die politischen Parteien, haben sich folgende Personen für die Mitarbeit in der Projektgruppe zur Verfügung gestellt:

Stephan Tobler, Gemeindepräsident; Stefan Ziegler, Priska Lang, Isabella Wipfler, Mitglieder des Gemeinderates; Reto Fischer, Präsident GRPK; Uta Reutlinger, Präsidentin SP; Viktor Gschwend, Präsident FDP, und Eveline Mezger, Gemeindeschreiberin.

Die Projektgruppe hat die Gemeindeordnung in vier Sitzungen geprüft und überarbeitet. Der Gemeinderat hat den Entwurf in 1. Lesung verabschiedet und dem Kantonalen Departement für Inneres und Volkswirtschaft zur Vorprüfung vorgelegt.

Die Bevölkerung wird an einer Informationsveranstaltung am 8. März über die Änderungen der Gemeindeordnung informiert und anschliessend zur Vernehmlassung eingeladen. Ziel des Gemeinderates ist, die Gemeindeordnung der Gemeindeversammlung vom 23. Mai zur Genehmigung vorzulegen.

Neue Präsidentin der Schlichtungsbehörde Egnach und Salmsach

Stephan Tobler war auch Präsident der Schlichtungsbehörde. Infolge seines Rücktritts als Gemeindepräsident auf Ende Mai 2022 hat der Gemeinderat die Nachfolgeregelung in der Schlichtungsbehörde in Angriff genommen und per 1. Januar 2022 Bettina Ostertag aus Egnach als Präsidentin der

Schlichtungsbehörde gewählt.

Bettina Ostertag ist bereits seit dem 1. Januar 2020 Mitglied der Schlichtungsbehörde. Sie ist Juristin und kennt das Mietrecht aus ihrer beruflichen Tätigkeit bestens. Auch ist sie Dozentin an einer höheren Fachschule für den Lehrgang Sachbearbeiter/in Immobilienbewirtschaftung im Bereich Recht und Verwaltung.

Somit verfügt Bettina Ostertag über gute Voraussetzungen für das Amt der Präsidentin. Stephan Tobler bleibt noch bis Ende Mai 2022 als Ersatzmitglied in der Schlichtungsbehörde.

Der Gemeinderat gratuliert Bettina Ostertag ganz herzlich zur Wahl, dankt ihr für die Bereitschaft, das Amt auszuführen und wünscht ihr viel Freude und Erfolg an der neuen Aufgabe.

Besuch im Tankkeller Egnach

Der Gemeinderat nahm von den Aktivitäten im Mostereigebäude in Egnach interessiert Kenntnis. Pascal Leuthold und Bettina Leuthold vom Verein Kerngehäuse boten im Rahmen der Vorbereitungsarbeiten eine Führung durch den Tankkeller an.

Vom 5. März bis 28. Mai finden diverse kulturelle Veranstaltungen statt. Während der dreimonatigen Aktion wird die Mosterei mit Kunst und Kulinarik belebt. Weiter werden die 100-jährigen Historien rund um die Mosterei Egnach aufgezeigt und in Erinnerung gebracht.

Der Gemeinderat ist beeindruckt, was in den Räumlichkeiten bereits umgesetzt wurde und vor welchen Herausforderungen die Verantwortlichen stehen. Er wünscht ihnen alles Gute und viel Erfolg für die Vorbereitungen und freut sich auf den 5. März, wenn das Projekt mit einer Vernissage seinen Betrieb aufnimmt.

Beitrag Denkmalpflege

Der Gemeinderat hat für folgendes denkmalgeschütztes Objekt aufgrund Verfügung der Denkmalpflege und gestützt auf das kantonale Gesetz über Natur und Heimat, einen Beitrag verbindlich zugesichert:

- 4'225 Franken für die Auffrischung der Malerarbeiten, Staubishub 2, Winden

Weiter hat der Gemeinderat:

- einen Nachtragskredit von 4'500 Franken für ein Gutachten zur Prüfung der Temporeduktion auf 60 km, Bahnhofstrasse zwischen Neukirch und Egnach bewilligt. Die restlichen Kosten von 4'500 Franken werden vom kantonalen Tiefbauamt übernommen.
- das Reglement Freizeitobjekte per 1. Januar 2022 in Kraft gesetzt. Aufgrund eines Hinweises der Revisionsgesellschaft BDO AG wird das Kapital in einem Fonds mit dem neuen Reglement geführt.

Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen:

- vom Revisionsbericht der kantonalen Steuerverwaltung über das Steuerjahr 2020. Der Bericht gab zu keinen Beanstandungen Anlass und dem Steueramt wird eine ausgezeichnete Arbeit und Führung bescheinigt. Der Gemeinderat gratuliert und dankt der Leiterin Monika Scherrer und ihren Mitarbeitenden Laura Palermo und Fabian Stäger ganz herzlich für die ausgezeichnete und tadellose Arbeit.
- vom Monatsbericht Dezember 2021 des MidnightSports. Es nahmen Total 42 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an drei Events teil.
- von den Trinkwasserproben für die Wasserversorgung Egnach vom 2. Dezember 2021 – keine Beanstandungen.

Gemeinderat





Gemeinde Egnach

Wir gratulieren

Am 17. Januar feierte
Maria Bolliger-Marquart in Winden
ihren **85. Geburtstag**.

Am 20. Januar feierten
Giuseppina Taurisano Sabia und
Domenico Sabia in Neukirch
ihre **60 Ehejahre**.

Am 21. Januar feiern
Elena und Domenico Saccone
in Neukirch ihre **59 Ehejahre**.

*Herzliche Gratulation und
alles Gute für die Zukunft.
Gemeinderat Egnach*



Filmprogramm

Spencer – Lady Di im goldenen Käfig

Freitag, 21. Januar um 20.15 Uhr;
Samstag, 29. Januar um 20.15 Uhr
Von Pablo Larraín | Deutsch | ab 12 | 111 Min.

Die Zauberlaterne – der Filmklub für Kinder

Samstag, 22. Januar um 10.15 Uhr

Klammer – Chasing the Line

Samstag, 22. Januar um 20.15 Uhr
Von Andreas Schmied | Deutsch | ab 12 | 114 Min.

Sing 2 – Die Show deines Lebens

Sonntag, 23. Januar um 14 Uhr
Von Garth Jennings | Deutsch | ab 0(8) | 112 Min.

Hinter den sieben Gleisen

Sonntag, 23. Januar um 17 Uhr
Von Kurt Früh | Dialekt | ab 12 | 98 Min.
In Zusammenarbeit mit dem Locorama Romanshorn.

Tove – die Schöpferin der Mumins

Dienstag, 25. Januar um 19.30 Uhr;
Mittwoch, 2. Februar um 19.30 Uhr
Von Z. Bergroth | OV d/f | ab 12(16) | 100 Min.

Rifkin's Festival

Mittwoch, 26. Januar um 19.30 Uhr
Von Woody Allen | OV d/f | ab 14 | 92 Min.

Spider-Man – No Way Home

Donnerstag, 27. Januar um 19.30 Uhr
Von Jon Watts | Deutsch | ab 12 | 148 Min.

Weiter in Roxy Programm:

Licorice Pizza | 28. Januar und 5. Februar
The Last Bus | 29. Januar
Madres paralelas | 30. Januar
Filme zur Auswahl | 30. Januar
Spider-Man | **West Side Story** | **House of Gucci**
Clifford | 9. Februar | Roxy Junior
Änderungen vorbehalten (Corona-Situation)
Les Guérisseurs – Medizin für die Zukunft
Prinzessin – starke Familienbande
In 80 Tagen um die Welt
Luchs – Wildkatzen in freier Wildbahn

Après-Ski-Plausch DTV Neukirch-Egnach

Nach dem dem Ausfall im letzten Jahr möchte der DTV Neukirch-Egnach die Tradition des Après-Ski-Plausches am 11. Februar fortsetzen.

Wie gewohnt werden um 18 Uhr die Türen in der Rietzelhalle Neukirch wieder für Sie offen stehen. Gerne servieren wir Ihnen ein feines Fondue in unserem Fonduebeizli. Danach verwöhnen wir Sie gerne mit einem feinen Dessert und Kaffee in der Kaffeestube. Der Barbetrieb im Obergeschoss startet um 20.30 Uhr. Lassen Sie den Abend bei einem

feinen Drink und der Musik von DJ Schildi ausklingen.

Der ganze Anlass findet unter Berücksichtigung der aktuellen Bedingungen des BAG statt (2-G+). Weitere Informationen auf unserer Website www.dtvneukirch-egnach.ch

Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit vielen bekannten und hoffentlich auch neuen Gesichtern.

DTV Neukirch-Egnach



Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch



Uttwil ist eine ländliche und attraktive Gemeinde an schöner Lage direkt am Bodensee mit gut 1'900 Einwohnern. Die Stelleninhaberin nimmt einen Mutterschaftsurlaub. Wir suchen daher in unser kleines Verwaltungsteam per 1. Juni vorübergehende Unterstützung durch eine/einen

Verwaltungsangestellte/n 100 % bis Ende Oktober

Sie führen die Einwohnerdienste und Krankenkassenkontrollstelle mit Schalterdienst und Telefonzentrale sowie die AHV-Gemeindestelle und das Bestattungsamt selbstständig. Zudem übernehmen Sie weitere Nebenaufgaben wie allgemeine administrative Tätigkeiten sowie Stellvertretungen in anderen Verwaltungsbereichen.

Die Stelle ist im Vollpensum befristet bis Ende Oktober. Ab November suchen wir deshalb zudem zur Ergänzung der Stelleninhaberin mit denselben Aufgaben eine/einen

Verwaltungsangestellte/n 40–50 % ab November

Sie sind eine teamfähige Persönlichkeit, die konstruktiv, effizient und kundenorientiert arbeitet. Sie haben eine Verwaltungsausbildung absolviert und verfügen über Erfahrung in den Einwohnerdiensten. Die Stelle erfordert eine selbstständige und exakte Arbeitsweise.

Schätzen Sie ein vielseitiges Aufgabenspektrum? Wir bieten Ihnen eine interessante Tätigkeit, fortschrittliche Arbeitsbedingungen sowie einen Arbeitsplatz mit moderner Infrastruktur.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis 18. Februar an die Gemeindeverwaltung Uttwil, Hanns Wipf, Zentrumsplatz 2, 8592 Uttwil, oder per Mail an hanns.wipf@uttwil.ch. Auskünfte erteilt Ihnen gerne Gemeindeschreiber Hanns Wipf unter Telefon 058 346 15 64.

Luxburgpraxis

Dr. med. U. Streckeisen
& Dr. med. I. Ebner
geschlossen vom
29. Januar – 6. Februar 2022
Vertretung:
Praxis Dr. med. Widmer, Salmsach
T 071 463 10 11 oder 0900 575 460

Dr. med. Reto Kälin

Dr. med. M. Hupp

9315 Neukirch

Sportferien vom

29.01.2022 – 06.02.2022

Notfallarzt 0900 575 460

steuererklaerung-private.ch

Fr. 65.–

pro Person mit Einkommen /
Rente inkl. 1 Wohneigentum



Davorka Hinrichs
Bahnhofstr. 71
9320 Arbon
078 743 36 16

**Überlegst du noch oder
inserierst du schon?**

EGNACH LOKAL ANZEIGER

Mit dem Loki erreichen Sie 2200 Haushalte
in der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/loki



4½- und 1-Zi-Wohnung

An südöstlicher Lage in Egnach. Eine 4½-Zi-Wohnung mit Balkon und die danebenliegende schlichte 1-Zi-Wohnung können bei Bedarf zusammengelegt werden. Renovationsbedarf vorhanden. Verkaufsrichtpreis für beide Wohnungen zusammen, Fr. 495'000.–.

Fleischmann Immobilien AG

Telefon 071 446 50 50 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch